

WERTPAPIER-INFORMATIONSBLETT NACH § 4 WERTPAPIERPROSPEKTGESETZ

WARNHINWEIS: DER ERWERB DIESES WERTPAPIERS IST MIT ERHEBLICHEN RISIKEN VERBUNDEN UND KANN ZUM VOLLSTÄNDIGEN VERLUST DES EINGESETZTEN VERMÖGENS FÜHREN.

Stand: 05. Dezember 2019 / Aktualisierungen: 0

1. Art, genaue Bezeichnung und ISIN des Wertpapiers	<p>Art: Aktie nach § 2 Nr. 1 Wertpapierprospektgesetz (WpPG)</p> <p>Genaue Bezeichnung: auf den Namen lautende Aktien im Nennwert von CHF 0,20 (Stammaktien) der MetrioPharm AG, Zürich (Schweiz)</p> <p>Internationale Wertpapier-Identifikationsnummer (ISIN): CH0107076744</p>
2. Funktionsweise des Wertpapiers / damit verbundene Rechte	<p>Funktionsweise des Wertpapiers: Aktien verbriefen das Recht der Mitgliedschaft in einer Aktiengesellschaft. Dazu zählen insbesondere das Stimmrecht in der Generalversammlung und der Anspruch auf einen Anteil am Bilanzgewinn (Dividende) und Liquidationserlös. Dadurch vermitteln Aktien eine Beteiligung an der Gesellschaft, die sie ausgegeben hat. Die Aktien werden in Depots verwahrt.</p> <p>Übertragbarkeit: Die Aktien können nach den für Namenaktien geltenden rechtlichen Vorschriften frei übertragen werden, Veräußerungsverbote oder Einschränkungen im Hinblick auf die Übertragbarkeit bestehen nicht.</p> <p>Mit dem Wertpapier verbundene Rechte: Die Rechte der Aktionäre sind im Schweizer Obligationenrecht (OR) bzw. in der Satzung der MetrioPharm AG festgelegt und können in gewissem Umfang gesetzlich, durch Beschlüsse der Generalversammlung oder eine Änderung der Satzung beschränkt oder ausgeschlossen werden.</p> <p>Stimmrechte, Teilnahme an der Generalversammlung: Jede Aktie gewährt eine Stimme in der Generalversammlung der MetrioPharm AG. Beschränkungen des Stimmrechts oder unterschiedliche Stimmrechte bestehen nicht.</p> <p>Gewinnanteilberechtigung (Dividende): Die angebotenen Aktien sind mit voller Dividendenberechtigung ab 1. Januar 2018 ausgestattet. Über die Verwendung eines etwaigen Bilanzgewinns und damit über seine vollständige oder teilweise Ausschüttung an die Aktionäre in Form einer Dividende beschließt die ordentliche Generalversammlung, die einmal jährlich in den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahrs statt zu finden hat. Einen Anspruch auf Dividendenzahlung hat der einzelne Aktionär nur im Fall eines entsprechenden Dividendenbeschlusses der Generalversammlung. Dividendenansprüche verjähren nach Ablauf von drei Jahren. Die SIX SIS AG, bei der die Globalurkunden über die Aktien der Gesellschaft hinterlegt werden, wird die auf die Aktien entfallenden Dividenden den jeweiligen Depotbanken automatisch gutschreiben. Die Emittentin hat bisher keine Dividende ausbezahlt.</p> <p>Rechte im Fall einer Liquidation: Im Falle einer Auflösung der Gesellschaft ist der nach Begleichung sämtlicher Verbindlichkeiten verbleibende Liquidationserlös unter den Aktionären im Verhältnis ihrer Beteiligung am Grundkapital der Gesellschaft aufzuteilen, wenn nicht im Zeitpunkt der Aufteilung Aktien mit verschiedenen Rechten vorhanden sind.</p> <p>Form, Verbriefung und Handelsplatz der Aktien: Alle Aktien der Gesellschaft wurden und werden nach § 4 der derzeit gültigen Satzung der Gesellschaft als auf den Namen des Inhabers lautende Aktien im Nennwert von CHF 0,20 ausgegeben und in einer Globalurkunde ohne Gewinnanteilscheine verbrieft, die bei der SIX SIS AG, hinterlegt wurde. Die Form der Aktienurkunde bestimmt der Verwaltungsrat. Der Anspruch der Aktionäre auf Einzelverbriefung ist ausgeschlossen. Die Aktien der Gesellschaft, die Gegenstand des Angebots sind, sind mit den gleichen Rechten ausgestattet wie alle anderen Aktien der Gesellschaft und vermitteln keine darüber hinausgehenden Rechte oder Vorteile. Die Aktien der Gesellschaft werden nicht an der Börse gehandelt. Die Gesellschaft hat seit ihrer Gründung noch keine Dividenden gezahlt.</p> <p>Verlustbeteiligung: Für einen Anleger besteht über den investierten Betrag hinaus keine Verlustbeteiligung, insb. besteht keine Nachschusspflicht.</p> <p>Sonstige Rechte: Darüber hinaus sind diverse sonstige Rechte mit den Aktien verbunden, insbesondere das Recht auf den Bezug neu ausgegebener Aktien bei Kapitalerhöhungen (vgl. Art. 652b Obligationenrecht), das Recht zur Anfechtung von Generalversammlungsbeschlüssen (vgl. Art. 706 f. Obligationenrecht), das Auskunftsrecht (vgl. Art. 696 f. Obligationenrecht) sowie ggfs. diverse Minderheitsrechte.</p>
3. Emittentin / Anbieterin / Geschäftstätigkeit / Garantiegeber	<p>Emittentin der Aktien ist die MetrioPharm AG mit Sitz in Zürich, Geschäftsanschrift: Bleicherweg 10, CH- 8002 Zürich, Schweiz, eingetragen im Handelsregister Zürich unter der Nummer CHE-109.856.841 und wird vertreten durch die Verwaltungsräte Rudolf Stäger und Ekkehard Brysch. Anbieterin der Aktien der Emittentin ist die Athenion AG mit Sitz in Zug, Geschäftsanschrift: Gotthardstraße 20, CH- 6304 Zug vertreten durch die Verwaltungsräte Rudolf Stäger und Ekkehard Brysch, eingetragen im Handelsregister Zug unter der Nummer CHE-112.207.784.</p> <p>Die Emittentin entwickelt Medikamente zur frühzeitigen Behandlung und Langzeitkontrolle chronischer Entzündungen. Dies umfasst degenerative Alterskrankheiten wie Arthrose, Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Typ-2-Diabetes und Alzheimer-Demenz sowie durch genetische Veranlagung und/oder Umweltfaktoren verursachte Entzündungsmechanismen wie Psoriasis (Schuppenflechte), Asthma, rheumatische Erkrankungen, Morbus Crohn und Multiple Sklerose.</p> <p>MetrioPharms Wirkstoff MP1032 befindet sich aktuell in der Phase II der klinischen Entwicklung, wobei Psoriasis die aktuell untersuchte Indikation ist.</p> <p>Die MetrioPharm AG betreibt über ihre Tochter MetrioPharm Deutschland GmbH einen Forschungsstandort in Berlin.</p> <p>Die Athenion AG ist eine Holdinggesellschaft, welche minderheitlich an der MetrioPharm AG beteiligt ist.</p> <p>Es gibt keine Garantiegeber.</p>
4. Die mit dem Wertpapier und der Emittentin verbundenen Risiken	Die im Folgenden aufgeführten Risiken sind nach Einschätzung der Emittentin für diese und die Wertpapiere wesentliche Risiken.
Mit dem Wertpapier verbundene Risiken	<p>Insolvenz: Eine Insolvenz der Emittentin würde voraussichtlich zum Totalverlust des eingesetzten Kapitals ihrer Aktionäre führen. Eine Investition in Aktien trägt das Eigenkapitalrisiko mit sich. Insbesondere werden in diesem Fall zunächst vorrangig die Forderungen der Gläubiger der Gesellschaft befriedigt. Ein darüber hinausgehendes Gesellschaftsvermögen steht danach zur Verteilung an die Aktionäre in der Regel nicht mehr zur Verfügung.</p> <p>Aktienverkäufe: Es lässt sich nicht vorhersagen, ob die Aktien der MetrioPharm AG zu einem späteren Zeitpunkt veräußert werden können, da die Aktien derzeit an keiner Wertpapierbörse gehandelt werden. Der Erwerber der Aktien muss selbst einen Käufer für die Aktien finden.</p>

<p>Mit der Emittentin verbundene Risiken</p>	<p>Bei dem Halten von Aktien handelt sich um eine unternehmerische Beteiligung. Der Anleger nimmt mit seinem eingezahlten Kapital an dem unternehmerischen Geschäftsrisiko teil. Aussagen und Einschätzungen über die zukünftige Geschäftsentwicklung können unzutreffend sein oder werden. Der wirtschaftliche Erfolg hängt von vielen Einflussgrößen ab, insbesondere der Entwicklung des jeweiligen Marktes und Umständen, die die Emittentin nicht oder nur teilweise beeinflussen kann.</p> <p><u>Geschäftsmodell und Finanzierung:</u> Das Geschäftsmodell der Emittentin ist darauf ausgelegt, dass nach einer längeren Entwicklungsphase Medikamente in den Verkehr gebracht werden können oder an Lizenzpartner veräußert werden können, was dann bei der Emittentin zu Erträgen führt. Während der Entwicklungsphase erzielt die Emittentin regelmäßig keine Umsätze und ist daher auf die Finanzierung durch Investoren angewiesen. Sollte es der Emittentin nicht gelingen in ausreichendem Maße Investoren zu finden, die bereit sind die Entwicklungsphase zu finanzieren, könnte dies die Fähigkeit der Gesellschaft die Entwicklungsphase erfolgreich abzuschließen einschränken. Dabei muss die Fähigkeit der Gesellschaft sich über Investoren zu finanzieren nicht zwingend mit dem Verlauf der Entwicklungsprojekte zusammenhängen. Selbst für den Fall einer erfolgreichen Fortsetzung des Entwicklungsprojekts könnte die Finanzierungsfähigkeit der Gesellschaft zum Beispiel durch negative Entwicklungen an den Kapitalmärkten oder veränderte regulatorische Anforderungen eingeschränkt werden.</p> <p>Darüber hinaus kann es in der Entwicklungsphase jederzeit dazu kommen, dass die Entwicklung sich als nicht erfolgsversprechend erweist und Entwicklungsprojekte daher abgebrochen werden müssen. Gegenwärtig entwickelt die Gesellschaft ausschließlich die Wirkstoffgruppe MP1032. Sollte sich die Entwicklung dieses Präparats als nicht erfolgsversprechend herausstellen, könnte dies schlimmstenfalls zur Insolvenz der Emittentin und damit zu einem möglichen Totalverlust der Aktionäre führen. Gründe für den Abbruch eines Entwicklungsprojekts können zum Beispiel mangelnde Wirksamkeit des Wirkstoffes, unvermittelt auftretende Nebenwirkungen oder die Zulassung von Wettbewerbsprodukten sein.</p> <p><u>Patente:</u> Die von der Gesellschaft entwickelten Wirkstoffe sind über international angemeldete und in wesentlichen Märkten erteilte Patente geschützt. Es kann dennoch nicht ausgeschlossen werden, dass der Patentschutz nicht ausreichend ist und Dritte Lücken innerhalb des Patentschutzes ausnutzen. Auch kann trotz gründlicher Recherche nicht abschließend ausgeschlossen werden, dass die Gesellschaft bzw. Beauftragte der Gesellschaft im Rahmen der Entwicklungstätigkeit Patente Dritter verletzen oder verletzt haben. Im Falle eines mangelnden Patentschutzes oder einer Verletzung von Patenten Dritter kann es in Zukunft zu Ertragsschmälerungen bei der Gesellschaft oder Ansprüchen Dritter gegen die Gesellschaft kommen, zum Beispiel durch zu bezahlende Lizenzgebühren an dritte Patentinhaber oder durch Gerichts- und Anwaltskosten im Zusammenhang mit Patentrechtsstreitigkeiten. Ertragsschmälerungen könnten dazu führen, dass keine oder nur geringere Dividenden an den Anleger ausgeschüttet werden. Weiterhin könnte der Wert der Wertpapiere sinken und der Anleger könnte die Wertpapiere nur mit einem Abschlag veräußern und hierdurch einen Vermögensschaden erleiden.</p> <p><u>Fremdwährung:</u> Die Bilanzwährung der Emittentin ist Schweizer Franken. Durch die internationale Geschäftstätigkeit der Emittentin wird ein Teil der Umsatzerlöse in Fremdwährungen erzielt. Daher können sich periodische Schwankungen einzelner Währungen auf die Erlöse und Ergebnisse der Emittentin auswirken. Da Kosten im Wesentlichen in Schweizer Franken und Euro anfallen, können Erträge in anderen Währungen (z.B. US Dollar) durch eine Verringerung des Wertes des Dollar im Vergleich zum Schweizer Franken und zum Euro zu einer verminderten Kostendeckung und damit zu geringeren Ergebnissen bei der Gesellschaft führen. Geringere Ergebnisse könnten dazu führen, dass keine oder nur geringere Dividenden an den Anleger ausgeschüttet werden. Weiterhin könnte der Wert der Wertpapiere sinken und der Anleger könnte die Wertpapiere nur mit einem Abschlag veräußern und hierdurch einen Vermögensschaden erleiden.</p> <p><u>Schlüsselpersonen:</u> Zentrale Komponenten für den weiteren Erfolg der MetrioPharm AG bilden nach Ansicht der Gesellschaft das Know-how und die Branchenerfahrung des CEO Dr. Wolfgang Brysch, der Projektleiterin Dr. Astrid Kaiser und weiterer wissenschaftlicher Mitarbeiter. Ein etwaiges Ausscheiden bzw. der Verlust, eine teilweise oder vollständige Arbeitsunfähigkeit oder ein Motivationsrückgang mehrerer Schlüsselpersonen könnte sich aufgrund ihrer zentralen Bedeutung für die Geschäftstätigkeit erheblich negativ auf die Unternehmensentwicklung der Emittentin auswirken. So könnte es mit sehr hohen Kosten verbunden sein, adäquaten Ersatz für die entsprechenden Schlüsselpersonen zu finden. Auch könnten durch die mit einer entsprechenden Personalsuche verbundenen Verzögerungen in der Entwicklung Fristen evtl. nicht eingehalten werden, was dazu führen könnte, dass Entwicklungsschritte wiederholt werden müssen und dadurch erhebliche Kosten bei der Gesellschaft entstehen. Erhöhte Kosten könnten dazu führen, dass keine oder nur geringere Dividenden an den Anleger ausgeschüttet werden. Sollte die Gesellschaft die erhöhten Kosten nicht durch andere geeignete Maßnahmen ausgleichen können, könnte die Gesellschaft im Fortbestand gefährdet sein. Weiterhin könnte der Wert der Wertpapiere sinken und der Anleger könnte die Wertpapiere nur mit einem Abschlag veräußern und hierdurch einen Vermögensschaden erleiden.</p> <p><u>Steuer:</u> Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass die Emittentin im Rahmen zukünftiger steuerlicher Überprüfungen mit Steuernachzahlungen konfrontiert wird. Weiterhin besteht das Risiko, dass sich steuerrechtliche Vorschriften verändern und es zu einer höheren Steuerbelastung bei der MetrioPharm AG kommt, die sich nachteilig auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Emittentin auswirkt.</p> <p><u>Versicherungsschutz:</u> Der Umfang des Versicherungsschutzes der MetrioPharm AG könnte unzureichend sein. Sollten der MetrioPharm AG Schäden entstehen, für die kein oder nur unzureichender Versicherungsschutz besteht, könnten diese negative Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Emittentin haben.</p>
<p>5. Verschuldungsgrad der Emittentin</p>	<p>Der Verschuldungsgrad des Unternehmens – berechnet auf Grundlage des letzten aufgestellten Jahresabschlusses zum 31.12.2018 – liegt bei 167,96 %. Der Verschuldungsgrad wird berechnet als Verhältnis zwischen der Summe des kurz- und langfristigen Fremdkapitals der Emittentin und dem Eigenkapital der Emittentin.</p>
<p>6. Aussichten für die Kapitalrückzahlung und Erträge unter verschiedenen Marktbedingungen</p>	<p>Bei den nachfolgend aufgeführten Szenarien handelt es sich nicht um eine abschließende Aufzählung. Die dargestellten Entwicklungen sind vom Kaufpreis für die angebotenen Aktien abhängig. Auch wenn die Aktien dividendenberechtigt sind, besteht für den einzelnen Aktionär kein Rechtsanspruch auf die Zahlung einer (Mindest-)Dividende, sofern diese nicht von der Generalversammlung beschlossen wird. Dividendenzahlungen sind in den untenstehend dargestellten Szenarien daher auch nicht berücksichtigt. Der Aktionär kann grundsätzlich seine Aktien außerbörslich veräußern. Der hierbei zu erzielende Veräußerungspreis hängt von verschiedenen Faktoren ab. Insbesondere sind hier die gesamtwirtschaftliche Entwicklung sowie spezifischer die Entwicklung der Pharmabranche, die Bonität, die Finanzierungskraft, die Dividendenfähigkeit und die allgemeine Geschäftsentwicklung der Emittentin, das regulatorische Umfeld an den Kapitalmärkten sowie in der Pharmabranche sowie die Entwicklung des Marktzinses zu nennen. All diese Aspekte, sowie möglicherweise weitere interne und externe Faktoren können in Kombination oder einzeln die Bereitschaft möglicher Käufer beeinflussen, Aktien der Emittentin zu erwerben. Die Gesellschaft hat bisher keine</p>

	<p>Dividenden ausbezahlt. Ob und in welcher Höhe Ausschüttungen für einzelne Geschäftsjahre erfolgen, wird maßgeblich u. a. von folgenden Faktoren abhängen: Ertragslage der MetrioPharm AG, Eigenkapitalquote sowie geplante Investitionen.</p> <p>Für die nachfolgende Szenariobetrachtung wird davon ausgegangen, dass der Anleger Aktien im Nennwert von CHF 1.000,00 zum Kaufpreis von CHF 7.250,- erwirbt und jeweils bei positiver, neutraler und negativer Entwicklung der Emittentin zu einem späteren Zeitpunkt veräußert. Es werden pauschale Kosten – z.B. für Steuerberater und Bankgebühren – in Höhe von 2 % des Kaufpreises angenommen. Steuerliche Auswirkungen werden in der Szenariodarstellung nicht berücksichtigt. Die dem Anleger tatsächlich entstehenden Kosten können von den in der Szenariodarstellung zugrunde gelegten Kosten abweichen. Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für eine tatsächliche Wertentwicklung.</p> <p>Von einer positiven Entwicklung des Aktienkurses ist insbesondere auszugehen, wenn es der Gesellschaft gelingt die Entwicklung des Wirkstoffes MP1032 weiterzuführen und nennenswerte Lizenzerträge aus diesem Wirkstoff zu erzielen. In diesem Szenario beträgt der angenommene Nettobetrag (Veräußerungserlös abzgl. Kosten) CHF 10.730,00.</p> <p>Ein neutrales Szenario kann angenommen werden, wenn die Entwicklung des Wirkstoffes MP1032 zwar weitergeführt werden kann, es aber zu zeitlichen Verzögerungen kommt, was Lizenzerträge erst in späteren Perioden erwarten lässt. In diesem Szenario beträgt der angenommen Nettobetrag (Veräußerungserlös abzgl. Kosten) CHF 7.105,00.</p> <p>Ein negatives Szenario könnte eintreten, wenn die Entwicklung des Wirkstoffes MP1032 nicht mehr erfolgversprechend erscheint und die Gesellschaft das Geschäftsmodell mit anderen Wirkstoffen fortsetzen muss. In diesem Szenario beträgt der angenommen Nettobetrag (Veräußerungserlös abzgl. Kosten) CHF 6.380,00.</p> <table border="1" data-bbox="312 629 1487 869"> <thead> <tr> <th>Szenario (Prognose)</th> <th>Kosten</th> <th>Veräußerungs-Erlös</th> <th>Nettobetrag (Veräußerungserlös abzgl. Kosten)</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Der Anleger veräußert bei positivem Szenario zu 150 % des Kaufpreises.</td> <td>CHF 145,00</td> <td>CHF 10.875,00</td> <td>CHF 10.730,00</td> </tr> <tr> <td>Der Anleger veräußert bei neutralem Szenario zu 100 % des Kaufpreises.</td> <td>CHF 145,00</td> <td>CHF 7.250,00</td> <td>CHF 7.105,00</td> </tr> <tr> <td>Der Anleger veräußert bei negativem Szenario zu 90 % des Kaufpreises.</td> <td>CHF 145,00</td> <td>CHF 6.525,00</td> <td>CHF 6.380,00</td> </tr> </tbody> </table>	Szenario (Prognose)	Kosten	Veräußerungs-Erlös	Nettobetrag (Veräußerungserlös abzgl. Kosten)	Der Anleger veräußert bei positivem Szenario zu 150 % des Kaufpreises.	CHF 145,00	CHF 10.875,00	CHF 10.730,00	Der Anleger veräußert bei neutralem Szenario zu 100 % des Kaufpreises.	CHF 145,00	CHF 7.250,00	CHF 7.105,00	Der Anleger veräußert bei negativem Szenario zu 90 % des Kaufpreises.	CHF 145,00	CHF 6.525,00	CHF 6.380,00
Szenario (Prognose)	Kosten	Veräußerungs-Erlös	Nettobetrag (Veräußerungserlös abzgl. Kosten)														
Der Anleger veräußert bei positivem Szenario zu 150 % des Kaufpreises.	CHF 145,00	CHF 10.875,00	CHF 10.730,00														
Der Anleger veräußert bei neutralem Szenario zu 100 % des Kaufpreises.	CHF 145,00	CHF 7.250,00	CHF 7.105,00														
Der Anleger veräußert bei negativem Szenario zu 90 % des Kaufpreises.	CHF 145,00	CHF 6.525,00	CHF 6.380,00														
7. Die mit dem Wertpapier verbundenen Kosten und Provisionen																	
Kosten auf Ebene der Anleger	Über den Kaufpreis der Aktie(n) hinaus (der Kaufpreis pro Aktie beträgt: CHF 1,45) können für den Anleger weitere Kosten, insbesondere im Zusammenhang mit der Verwaltung und der Veräußerung der Aktie entstehen, beispielsweise die üblichen Depotgebühren. Die Emittentin und die Anbieterin stellen dem Anleger jeweils keine Kosten in Rechnung. Zu beachten ist, dass der Kaufpreis in Schweizer Franken zu entrichten ist. Der Erwerber hat ggf. Kosten für die Beschaffung der Schweizer Franken zu tragen.																
Kosten auf Ebene der Emittentin	Eine Emission und Liberierung (Einzahlung des Nennwertes) der hier angebotenen Aktien ist bereits erfolgt, so dass im Rahmen dieses öffentlichen Angebots auf Ebene der Emittentin sowie der Anbieterin keine zusätzlichen Emissionskosten anfallen.																
Provisionen	Für die Transaktion der Aktien im Rahmen des öffentlichen Angebots werden weder der Emittentin noch der Anbieterin noch den Anlegern Provisionen berechnet, außer eventuell üblichen Effektenprovisionen die den Anlegern von ihren Depotbanken in Rechnung gestellt werden, abhängig von den Vereinbarungen zwischen dem Anleger und den Depotbanken.																
8. Angebotskonditionen / Emissionsvolumen	<p>Gegenstand des Angebots: Gegenstand des Angebots sind 1.500.000 Namensaktien im Nennwert von je CHF 0,20.</p> <p>Angebotszeitraum: Der Angebotszeitraum beginnt am 12.12.2019 (0.00 Uhr) und endet am 31.03.2020 (12:00 Uhr).</p> <p>Zeichungsverfahren: Anleger können Kaufangebote an die Anbieterin richten. Die Zuteilung liegt im freien Ermessen der Anbieterin.</p> <p>Kaufpreis: Der Kaufpreis beträgt CHF 1,45 je Aktie.</p> <p>Emissionsvolumen: Das Emissionsvolumen (= Angebotsvolumen) beträgt bis zu CHF 2.175.000,00</p>																
9. Geplante Verwendung des voraussichtlichen Nettoemissionserlöses	Die angebotenen Aktien wurden bereits im Rahmen einer Kapitalerhöhung im Dezember 2018 voll einbezahlt. Im Rahmen dieses öffentlichen Angebotes fließen der Emittentin keine weiteren finanziellen Mittel zu. Der Verkaufserlös fließt allein der Anbieterin Athenion AG zu.																
Hinweise nach § 4 Abs. 5 Wertpapierprospektgesetz	<ul style="list-style-type: none"> Die inhaltliche Richtigkeit des Wertpapier-Informationsblatts unterliegt nicht der Prüfung durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin). Für das Wertpapier wurde bei der BaFin kein gebilligter Wertpapierprospekt hinterlegt. Weitergehende Informationen erhält der Anleger unmittelbar vom Anbieter oder Emittenten des Wertpapiers. Der letzte Jahresabschluss des Unternehmens zum 31.12.2018 wurde diesem Dokument als Anlage beigefügt. Der Jahresabschluss ist darüber hinaus unter www.metriopharm.com unter der Rubrik „Investoren → Finanzberichte“ erhältlich. Er kann im Original in den Geschäftsräumen der Gesellschaft (Bleicherweg 10, CH-8002 Zürich) eingesehen werden. Ansprüche auf der Grundlage einer in dem Wertpapier-Informationsblatt enthaltenen Angabe können nur dann bestehen, wenn die Angabe irreführend oder unrichtig ist oder der Warnhinweis des § 4 Absatzes 4 WpPG nicht enthalten ist und wenn das Erwerbsgeschäft nach Veröffentlichung des Wertpapier-Informationsblatts und während der Dauer des öffentlichen Angebots, spätestens jedoch innerhalb von sechs Monaten nach dem ersten öffentlichen Angebot der Wertpapiere im Inland, abgeschlossen wurde. 																
Sonstiges	<p>Besteuerung: Gewinne aus der Veräußerung von Aktien und an Aktionäre ausgeschüttete Dividenden sind grundsätzlich steuerpflichtig. Bei Privatanlegern unterfallen Dividendenerträge als Einkünfte aus Kapitalvermögen grundsätzlich der Abgeltungssteuer. Gleiches gilt grundsätzlich für Veräußerungsgewinne, wenn der Veräußerer innerhalb der letzten fünf Jahre am Kapital der Emittentin unmittelbar oder mittelbar zu weniger als 1 % beteiligt war. Kapitalgesellschaften und Aktionäre, deren Aktien dem steuerlichen Betriebsvermögen zuzurechnen sind, unterliegen nicht der Abgeltungssteuer, sondern anderweitigen steuerlichen Regelungen. Dem Anleger wird in jedem Fall empfohlen, sich zu etwaigen steuerlichen Folgen der Ausübung des Bezugsrechts in eigener Verantwortung ggfs. qualifiziert steuerlich beraten zu lassen.</p>																

Jahresrechnung nach Swiss GAAP *Financial Statements according to Swiss GAAP*

Bilanz 2018/2017

Erfolgsrechnung 2018/2017

Anhang zur Jahresrechnung

Bericht der Revisionsstelle

Balance Sheet 2018/2017

Income Statement 2018/2017

Notes to the Financial Statements

Auditor's Report

Bilanz per 31. Dezember
Balance sheet as of December 31

AKTIVEN ASSETS	2018 CHF	2017 CHF
Umlaufvermögen Current assets		
Flüssige Mittel Cash and cash equivalents	7'577'011.22	2'609'568.88
Übrige kurzfristige Forderungen Other short-term receivables		
gegenüber Dritten from third parties	8'921.20	140'842.05
gegenüber Nahestehenden from affiliates	118'769.65	0.00
gegenüber Tochtergesellschaften from subsidiaries	403'136.92	270'000.12
gegenüber Beteiligten from associates	3'420'380.75	0.00
Aktive Rechnungsabgrenzungen Prepayments and accrued income	56'400.45	368'885.65
Total Umlaufvermögen Total current assets	11'584'620.19	3'389'296.70
Anlagevermögen Non-current assets		
Beteiligungen Investments	5) 31'067.50	31'067.50
Sachanlagen Fixed assets		
Büromaterial und Anlagen Office supplies and assets	0.00	550.00
Immaterielle Anlagen Intangible assets		
Patente Patents	7) 19'800'996.89	17'363'958.29
Wertberichtigung Immaterielle Anlagen Impairment on intangible assets	7) -8'823'656.89	-7'495'728.29
Total Anlagevermögen Total non-current assets	11'008'407.50	9'899'847.50
TOTAL AKTIVEN TOTAL ASSETS	22'593'027.69	13'289'144.20

PASSIVEN LIABILITIES AND EQUITY	2018 CHF	2017 CHF
Kurzfristiges Fremdkapital Short-term liabilities		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen Trade payables		
gegenüber Dritten to third parties	578'718.40	953'637.20
gegenüber Tochtergesellschaften to subsidiaries	96'916.80	0.00
gegenüber Nahestehenden to affiliates	13'720.10	0.00
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten Short-term interest-bearing liabilities		
gegenüber Dritten (mit Rangrücktritt) to third parties (with subordination)	7) 0.00	3'025'000.00
gegenüber Beteiligten (mit Rangrücktritt) to associates (with subordination)	0.00	3'293'860.14
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten Other short-term liabilities		
gegenüber Dritten to third parties	743'095.98	799'232.75
gegenüber Beteiligten to affiliates	0.00	527.70
Passive Rechnungsabgrenzungen Accrued liabilities and deferred income		
gegenüber Dritten to third parties	1'471'151.85	309'615.45
gegenüber Beteiligten to affiliates	444.45	0.00
gegenüber Organe der Gesellschaft to corporate bodies	30'000.00	25'000.00
Total kurzfristiges Fremdkapital Total short-term liabilities	2'934'047.58	8'406'873.24
Langfristiges Fremdkapital Long-term liabilities		
Langfristig verzinsliche Verbindlichkeiten Long-term interest-bearing liabilities		
gegenüber Dritten (mit Rangrücktritt) to third parties (with subordination)	7) 11'227'500.00	9'967'500.00
Total langfristiges Fremdkapital Total long-term liabilities	11'227'500.00	9'967'500.00
Eigenkapital Equity		
Gezeichnetes Kapital Share capital	7) 23'870'000.00	19'882'000.00
Gesetzliche Kapitalreserven Statutory capital reserves		
Reserven aus Kapitaleinlagen Capital reserves	7) 30'330'366.55	13'926'601.90
Verlustvortrag Loss carryforward	-38'893'830.94	-33'729'104.09
Unternehmensergebnis Net profit	-6'875'055.50	-5'164'726.85
Total Eigenkapital Total equity	8'431'480.11	-5'085'229.04
TOTAL PASSIVEN TOTAL LIABILITIES AND EQUITY	22'593'027.69	13'289'144.20

Erfolgsrechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember
Income statement from 1 January to 31 December

	2018 CHF	2017 CHF
Übrige Erträge Other income	4'676.80	4'731.10
Betriebsertrag Operating profit	4'676.80	4'731.10
Forschungs- und Entwicklungskosten Research and development costs	8) -1'680'618.13	-1'596'422.83
Bruttogewinn I Gross profit I	-1'675'941.33	-1'591'691.73
Personalaufwand Staff costs	-679'037.55	-686'673.35
Bruttogewinn II Gross profit II	-2'354'978.88	-2'278'365.08
Verwaltungsaufwand Administrative expenses	8) -2'323'426.15	-1'122'719.26
Übriger Betriebsaufwand Other operating expenses	-82'940.35	-6'950.28
Kapitalsteuern Taxes on capital	-40'996.15	-34'272.10
Betrieblicher Aufwand Operating expenses	-2'447'362.65	-1'163'941.64
Betriebliches Ergebnis vor Abschreibungen, Finanzerfolg und Steuern (EBITDA) Earnings before interest, taxes, depreciation and amortization (EBITDA)	-4'802'341.53	-3'442'306.72
Abschreibungen Depreciation and amortization	-1'328'478.60	-1'154'055.75
Betriebsergebnis vor Finanzerfolg und Steuern (EBIT) Earnings before interest and taxes (EBIT)	-6'130'820.13	-4'596'362.47
Finanzertrag Finance income	24'588.76	117'248.74
Finanzaufwand Financial expenses	-768'824.13	-712'261.22
Ausserordentlicher Ertrag Extraordinary income	0.00	27'000.00
Ausserordentlicher Aufwand Extraordinary expenses	0.00	-351.90
Neutrales Ergebnis Non-operating result	-744'235.37	-568'364.38
Unternehmensergebnis Net profit	-6'875'055.50	-5'164'726.85

Anhang zur Jahresrechnung

1) Bewertungsgrundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizerischen Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt.

In der Jahresrechnung wurden die nachfolgenden Grundsätze angewendet:

Bewertungsgrundlagen bilden grundsätzlich die historischen Werte, d.h. Anschaffungs- oder Herstellungskosten. Werden auf einzelnen Positionen Abschreibungen oder Wertberichtigungen vorgenommen, sind sie in der Bilanz grundsätzlich netto ausgewiesen. Es gilt der Grundsatz der Einzelbewertung von Aktiven und Passiven.

Allen erkennbaren Verlustrisiken und Minderwerten wird durch Wertberichtigung oder Rückstellung Rechnung getragen. Aufwendungen und Erträge sind periodengerecht abgegrenzt.

Bei Bilanzpositionen in fremder Währung erfolgt die Umrechnung in CHF zum Stichtagskurs per 31.12., welcher von der Eidgenössischen Steuerverwaltung (ESTV) vorgegeben wird.

Bewertungsgrundsätze einzelner Bilanzpositionen

FLÜSSIGE MITTEL: Nominalwert

FORDERUNGEN: Nominalwert unter angemessener Berücksichtigung von betriebswirtschaftlich notwendigen Wertberichtigungen

AKTIVE RECHNUNGSABGRENZUNGEN: Nominalwert

BETEILIGUNGEN: Höchstens zu den Anschaffungskosten unter Abzug der betriebswirtschaftlich notwendigen Wertberichtigungen

SACHANLAGEN: Höchstens zu den Anschaffungskosten unter Abzug der betriebswirtschaftlich notwendigen Abschreibungen

IMMATERIELLE WERTE: Höchstens zu den Anschaffungskosten unter Abzug der betriebswirtschaftlich notwendigen Wertberichtigungen. Diese richten sich nach der Laufzeit der Patente und erfolgen linear

KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL: Nominalwert

LANGFRISTIGES FREMDKAPITAL: Nominalwert

Notes to the financial statements

1) Valuation principles

These financial statements have been prepared in accordance with the provisions of Swiss law, in particular, the articles on commercial accounting and financial reporting under the Swiss Code of Obligations (Arts. 957 to 962).

The following principles were applied in the financial statements:

Valuation is based on historical values, i.e. acquisition or production costs. If individual items are written down or impaired, they are generally shown net in the balance sheet. The principle of individual valuation of assets and liabilities applies.

All discernible risks of loss and reductions in value are taken into account by means of value adjustments or provisions. Expenses and income are accrued.

Balance sheet items in foreign currencies are converted into CHF at the closing rate on 31 December as specified by the Swiss Federal Tax Administration (FTA).

Valuation principles of individual balance sheet items

CASH AND CASH EQUIVALENTS: Nominal value

RECEIVABLES: Nominal value taking into account appropriately calculated value adjustments necessary for business purposes

PREPAYMENTS AND ACCRUED INCOME: Nominal value

HOLDINGS: At a maximum, at acquisition costs less the value adjustments necessary for business purposes

TANGIBLE ASSETS: At a maximum, at acquisition costs less the value adjustments necessary for business purposes

INTANGIBLE ASSETS: At a maximum, at acquisition costs less the value adjustments necessary for business purposes. These depend on the term of the patents and are calculated on a straight-line basis

SHORT-TERM LIABILITIES: Nominal value

LONG-TERM LIABILITIES: Nominal value

2) Unternehmensfortführung

Das Geschäftsziel der MetrioPharm AG setzt vor der Auslizenzierung von Patenten und Lizenzen deren Weiterentwicklung und ausführliche Dokumentation voraus. Derzeit erzielt die Gesellschaft keine Umsatzerlöse aus der Verwertung von Patenten und Lizenzen.

Die Phase I wurde im Dezember 2015 ohne Nebenwirkungen an gesunden Probanden beendet. Die Phase IIa (Proof-of-Concept Studie) für die Indikation Psoriasis ist im Jahr 2017 erfolgreich abgeschlossen worden und hat eine krankheitsmodifizierende Therapiewirkung gezeigt. Der von der Gesellschaft entwickelte Wirkstoff befindet sich nun in einer fortgeschrittenen grösseren klinischen Studie (Phase II). Im Vergleich zur Phase IIa werden in dieser Studie verschiedene Dosierungen über einen längeren Therapiezeitraum an über 100 Psoriasis-Patienten in zwei Ländern angewendet.

Aufgrund dieses Fortschritts werden bereits Sondierungsgespräche mit Pharmaunternehmen geführt, bei denen grosses Interesse an diesem Wirkstoff besteht.

Der Verwaltungsrat der MetrioPharm AG beschäftigt sich fortlaufend mit der Überwachung der finanziellen Situation der Gesellschaft. An der ordentlichen Generalversammlung vom 22. Juni 2017 wurde eine genehmigte Kapitalerhöhung um bis zu 49'705'000 Aktien bzw. nominal max. CHF 9'941'000 (vgl. Punkt 3) sowie an der ausserordentlichen Generalversammlung vom 25. September 2017 eine bedingte Kapitalerhöhung um bis zu 49'705'000 Aktien bzw. nominal max. CHF 9'941'000 (vgl. Punkt 4) beschlossen.

Im Geschäftsjahr 2018 wurden zwei genehmigte Kapitalerhöhungen mit insgesamt 19'940'000 neuen Aktien umgesetzt. Vor diesem Hintergrund sieht der Verwaltungsrat die Finanzierung/Liquidität für den laufenden Geschäftsbetrieb der MetrioPharm AG bis 2019 als gesichert an, zumal neue Aufträge an externe Auftragnehmer nur bei jeweils gesicherten Finanzierungen ausgelöst werden.

Der Verwaltungsrat ist sich bewusst, dass die Fortführungsfähigkeit der Unternehmung davon abhängt, ob die erwarteten Finanzierungs- und Budgeterwartungen eintreten. Er ist vor dem Hintergrund des bisherigen Verlaufes und der geführten Gespräche und Verhandlungen davon überzeugt, dass diese Erwartungen eintreffen werden und dass eine Bilanzierung zu Fortführungswerten gerechtfertigt ist.

3) Genehmigte Kapitalerhöhung

Der Verwaltungsrat ist ermächtigt, jederzeit bis zum 21. Juni 2019 das Aktienkapital im Maximalbetrag von CHF 9'941'000 durch Ausgabe von höchstens 49'705'000 vollständig zu liberierenden Namenaktien mit einem Nennwert von je CHF 0.20 zu erhöhen. Erhöhungen auf dem Wege der Festübernahme sowie Erhöhungen in Teilbeträgen sind gestattet. Der jeweilige Ausgabebetrag, der Zeitpunkt der Dividendenberechtigung und die Art der Einlagen werden vom Verwaltungsrat bestimmt.

Der Verwaltungsrat ist berechtigt, das Bezugsrecht der Aktionäre zu beschränken oder aufzuheben und Dritten zuzuweisen, im Falle der Verwendung der Aktien:

1. für die Übernahme von Unternehmen, Unternehmensteilen oder Beteiligungen, den Erwerb von Produkten, Immaterialgüterrechten oder Lizenzen oder für Investitionsvorhaben, einschliesslich Produktentwicklungsprogrammen, oder im Falle einer

2) Going concern

The business objective of MetrioPharm AG presupposes the further development and detailed documentation of patents and licenses before they are licensed out. Currently, the Company does not generate any revenues from the exploitation of patents and licenses.

Phase I was completed in December 2015 without side effects in healthy volunteers. The Phase IIa (proof-of-concept study) for the indication psoriasis was successfully completed in 2017 and showed a disease-modifying therapeutic effect. The compound developed by the Company is now in an advanced Phase II clinical trial. Compared to Phase IIa, this study uses different doses over a longer therapy period in more than 100 psoriasis patients in two countries. As a result of this progress, exploratory negotiations are already underway with pharmaceutical companies in which there is considerable interest in this active ingredient.

The Board of Directors of MetrioPharm AG continuously monitors the financial situation of the company. At the Annual General Meeting on 22 June 2017, an approved capital increase of up to 49,705,000 shares or a maximum nominal value of CHF 9,941,000 (cf. item 3) was approved, and at the Extraordinary General Meeting on 25 September 2017, a conditional capital increase of up to 49,705,000 shares or a maximum nominal value of CHF 9,941,000 (cf. item 4) was approved.

In the 2018 financial year, two authorized capital increases with a total of 19,940,000 new shares were implemented. Against this background, the Board of Directors considers the financing / liquidity for the ongoing business operations of MetrioPharm AG until 2019 to be secured, especially as new orders to external contractors are only triggered if financing is secured in each case.

The Board of Directors is aware that the Company's ability to continue as a going concern depends on whether the expected financing and budget expectations materialize. In light of the progress to date and the discussions and negotiations that have taken place, the Board is convinced that these expectations will be met and that accounting at going concern values is justified.

3) Authorized capital increase

The Board of Directors is authorized until 21 June 2019 to increase the share capital at any time by a maximum amount of CHF 9,941,000 by issuing up to 49,705,000 fully paid registered shares with a par value of CHF 0.20 each. Increases by way of firm underwriting and increases in partial amounts are permitted. The respective issue amount, the time of dividend entitlement and the type of contributions are determined by the Board of Directors.

The Board of Directors is entitled to restrict or revoke shareholders' subscription rights and allocate them to third parties if the shares are used:

1. for the acquisition of companies, parts of companies or participations, the acquisition of products, intellectual property rights or licenses or for investment projects, including product development programs, or in the case of a share placement for the financing or refinancing of such transactions or investment projects by a share placement with one or more investors; or
2. for the purpose of expanding the shareholder base in certain financial or investor markets, for the participation of strategic partners, or in connection with the listing of new shares on domestic or foreign stock exchanges; or

Aktienplatzierung für die Finanzierung oder Refinanzierung solcher Transaktionen oder Investitionsvorhaben durch eine Aktienplatzierung bei einem oder mehreren Anleger; oder

2. zum Zwecke der Erweiterung des Aktionärskreises in bestimmten Finanz- oder Investoren-Märkten, zur Beteiligung von strategischen Partnern, oder im Zusammenhang mit der Kotierung von neuen Aktien an inländischen oder ausländischen Börsen; oder

3. für die Beteiligung oder Entschädigung von Unternehmen, die für die Gesellschaft oder eine ihrer Tochtergesellschaften Leistungen erbringen; oder

4. zum Zwecke einer raschen und flexiblen Beschaffung von Eigenkapital durch eine Aktienplatzierung, welche mit Bezugsrechten nur schwer oder zu wesentlich schlechteren Bedingungen möglich wäre; oder

5. für die Beteiligung von Mitgliedern des Verwaltungsrates, Mitgliedern der Geschäftsleitung, Mitarbeitern, Beauftragten, Beratern oder anderen Personen, die für die Gesellschaft oder eine Ihrer Tochtergesellschaften Leistungen erbringen.

Aktien, für welche Bezugsrechte eingeräumt, aber nicht ausgeübt werden, stehen zur Verfügung des Verwaltungsrates, der diese im Interesse der Gesellschaft verwendet.

4) Bedingte Kapitalerhöhung

Gemäss Beschluss der öffentlich beurkundeten Generalversammlung der MetrioPharm AG vom 25. September 2017 kann sich das Aktienkapital im Maximalbetrag von CHF 9'941'000 durch Ausgabe von höchstens 49'705'000 voll zu liberierenden Namenaktien zum Nennwert von je CHF 0.20 erhöhen, davon (a) bis zu einem Betrag von CHF 4'970'500 durch Ausübung von Wandel- und/oder Optionsrechten, welche in Verbindung mit auf nationalen oder internationalen Kapitalmärkten begebenen Anleihe- oder ähnlichen Obligationen der Gesellschaft oder einer ihrer Konzerngesellschaften eingeräumt werden und (b) bis zu einem Betrag von CHF 4'970'500 durch Ausübung von Optionsrechten, welche den Aktionären eingeräumt werden. Bei der Ausgabe von Anleihe- oder ähnlichen Obligationen, mit denen Wandel- und/oder Optionsrechte verbunden sind, ist das Bezugsrecht der Aktionäre hinsichtlich der bei Ausübung dieser Rechte auszugebenden Aktien ausgeschlossen. Zum Bezug der neuen Aktien sind die jeweiligen Inhaber von Wandel- und/oder Optionsrechten berechtigt. Die Wandel- und/oder Optionsbedingungen sind durch den Verwaltungsrat festzulegen.

Der Verwaltungsrat ist ermächtigt, bei der Ausgabe von Anleihe- oder ähnlichen Obligationen, mit denen Wandel- und/oder Optionsrechte verbunden sind, das Vorwegzeichnungsrecht der Aktionäre zu beschränken oder aufzuheben, (1) als solche Anleihe- oder ähnliche Obligationen zum Zwecke der Finanzierung oder Refinanzierung der Übernahme von Unternehmen, Unternehmensteilen oder Beteiligungen ausgegeben werden oder (2) falls solche Anleihe- oder ähnliche Obligationen auf den internationalen Kapitalmärkten emittiert werden oder (3) ein anderer wichtiger Grund gemäss Art. 652b Abs. 2 OR vorliegt. Wird das Vorwegzeichnungsrecht durch Beschluss des Verwaltungsrates aufgehoben, gilt Folgendes: Die Wandel- bzw. Optionsanleihen sind zu den jeweiligen marktüblichen Bedingungen (einschliesslich der marktüblichen Standard-Verwässerungsschutzklauseln) auszugeben, und die Ausgabe neuer Aktien erfolgt zu den jeweiligen Wandel- oder Optionsbedingungen. Dabei dürfen Wandelrechte höchstens während 10 Jahren und Optionsrechte höchstens während 7 Jahren ab dem Zeitpunkt der betreffenden Anleiheemissionen ausübbar sein.

3. for the shareholding or compensation of companies providing services for MetrioPharm AG or one of its subsidiaries; or

4. for the purpose of rapid and flexible raising of equity capital through a share placement which would be difficult or significantly less favourable with subscription rights; or

5. for the shareholding of members of the Board of Directors, members of the Executive Board, employees, agents, consultants or other persons acting on behalf of MetrioPharm AG, or one of its subsidiaries.

Shares for which subscription rights have been granted but not exercised are available to the Board of Directors, which uses them in the interests of the Company.

4) Conditional capital increase

In accordance with the resolution of the notarized General Meeting of MetrioPharm AG of September 25, 2017, the share capital may be increased by a maximum amount of CHF 9,941,000 by issuing up to 49,705,000 fully paid registered shares with a par value of CHF 0.20, thereof (a) up to an amount of CHF 4,970,500 through the exercise of conversion and/or option rights granted in connection with bonds or similar debt instruments issued by the Company or one of its Group companies on national or international capital markets and (b) up to an amount of CHF 4,970,500 through the exercise of option rights granted to shareholders. When issuing bonds or similar debt instruments with conversion and/or option rights, the subscription right of shareholders with regard to the shares to be issued upon exercise of these rights is excluded. The respective holders of conversion and/or option rights are entitled to subscribe for the new shares. The conversion and/or option conditions are to be determined by the Board of Directors.

The Board of Directors is authorized, when issuing bonds or similar debt instruments with conversion and/or option rights, to restrict or revoke the shareholders' pre-emptive subscription rights, (1) if bonds or similar debt instruments are issued as such for the purpose of financing or refinancing the acquisition of companies, parts of companies or participations or (2) if such bonds or similar debt instruments are issued on the international capital markets or (3) upon grounds pursuant to Art. 652b para. 2 of the Swiss Code of Obligations. If the right of advance subscription is cancelled upon the decision of the Board of Directors, the following shall apply: The convertible bonds or bonds with warrants are to be issued at market conditions (including the standard dilution protection clauses customary in the market), and new shares are to be issued at the respective conversion or option conditions. Conversion rights may be exercisable for a maximum of 10 years and option rights for a maximum of 7 years from the time of the relevant bond issues.

	2018	2017
--	------	------

5) Angaben zu wesentlichen Beteiligungen | Information on significant holdings

MetrioPharm Deutschland GmbH, Berlin

Zweck Purpose	Verwertung von Patenten, Lizenzen oder Rechten Exploitation of patents, licenses or rights	
Stammkapital Share capital	EUR 25'000.00	EUR 25'000.00
Quote (Kapital und Stimmen) Ratio (capital and votes)	100%	100%
Buchwert Book value	CHF 31'067.50	CHF 31'067.50

6) Angaben über Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt | Information on the annual average number of full-time employees

Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt (10 / 50 / 250) Full-time equivalent annual average (10 / 50 / 250)	< 10	< 10
--	------	------

7) Erläuterungen zu einzelnen Positionen der Bilanz | Notes to individual balance sheet items

Immaterielle Anlagen (Angaben in CHF) Intangible assets (in CHF)	10'977'340.00	9'868'230.00
Patentbezeichnung: Europäische und amerikanische Nationalisierung der PCT-Anmeldung WO 01/72305 (»A medicament and method for the production thereof«), Erteilungsjahr: ab 2007, Abschreibungsdauer: linear bis 2020 Patent name: European and American nationalization of the PCT application WO 01/72305 (»A medicament and method for the production thereof«), Grant year: from 2007, Amortization period: straight-line until 2020		
Anfangsbestand zum 1.1. Opening balance as of 1 January	1'714'270.00	2'285'700.00
Zugänge Additions	0.00	0.00
Abgänge Disposals	0.00	0.00
Abschreibungen Amortization	-571'430.00	-571'430.00
Schlussbestand zum 31.12.: Closing balance as of 31 December	1'142'840.00	1'714'270.00

Patentbezeichnung:
 Patentfamilie der PCT-Anmeldung WO 2011/107295
 (»Kristalline Formen zu 5-Amino-2,3-Dihydrophthalazin-1,4-Dion Natriumsalz, diese enthaltende pharmazeutische Zubereitungen und Verfahren zu ihrer Herstellung«), Erteilungsjahr: ab 2014, Abschreibungsdauer: linear bis 2031
 Patent name:
 Patent family of the PCT application WO 2011/107295
 (»Crystalline forms of 5-amino-2,3-dihydrophthalazine-1,4-dione sodium salt, pharmaceutical compositions containing them and processes for their preparation«), Grant year: from 2014, Amortization period: straight-line until 2031

Anfangsbestand zum 1.1. Opening balance as of 1 January	8'153'960.00	6'115'302.00
Zugänge Additions	2'437'038.60*	2'621'083.75*
Abgänge Disposals	0.00	0.00
Abschreibungen Amortization	-756'498.60	-582'425.75
Schlussbestand zum 31.12. Closing balance as of 31 December	9'834'500.00	8'153'960.00

*Bei den Zugängen handelt es sich um aktivierungsfähige Fremdkosten, welche direkt dem entsprechenden Patent zugewiesen werden können. Eigenaufwendungen werden nicht aktiviert.

*Additions are capitalizable third-party costs that can be directly allocated to the corresponding patent. Self-generated values are not capitalized.

	2018	2017
--	------	------

Verzinsliche Verbindlichkeiten (Angaben in CHF) Interest-bearing liabilities (in CHF)	11'711'775.00	13'509'914.72
--	----------------------	----------------------

In den kurz- und langfristigen Verbindlichkeiten gegenüber Dritten sind Wandelschuldverschreibungen enthalten, welche durch die Baader Bank Aktiengesellschaft, mit Sitz in Unterschleissheim (Deutschland) verwaltet werden.

Short- and long-term liabilities to third parties include convertible bonds managed by Baader Bank Aktiengesellschaft based in Unterschleissheim (Germany).

Aktuell sind folgende Wandelanleihen ausstehend | The following convertible bonds are currently outstanding

Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten Short-term interest-bearing liabilities		
Wandelschuldverschreibung 2017-18, Laufzeit: 31.08.18 Convertible bond 2017-18, Maturity: August 31, 2018	0.00	3'025'000.00
zzgl. Zinsen plus interest	0.00	83'539.72

Die im Vorjahr ausgewiesene kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeit in der Höhe von CHF 3'025'000 wurde mittels Kapitalerhöhung im August 2018 verrechnet.
 The short-term interest-bearing liability of CHF 3,025,000 reported in the previous year was settled by means of a capital increase in August 2018.

Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten Long-term interest-bearing liabilities		
Wandelschuldverschreibung 2016-19, Laufzeit: 31.01.19 Convertible bond 2016-19, Maturity: January 31, 2019	0.00	6'030'000.00
zzgl. Zinsen plus interest	0.00	276'375.00
Wandelschuldverschreibung 2016-21, Laufzeit: 31.01.21 Convertible bond 2016-21, Maturity: January 31, 2021	6'030'000.00	0.00
zzgl. Zinsen plus interest	276'375.00	0.00
Wandelschuldverschreibung 2017-20, Laufzeit: 14.03.20 Convertible bond 2017-20, Maturity: March 14, 2020	5'197'500.00	3'937'500.00
zzgl. Zinsen plus interest	207'900.00	157'500.00
Total Wandelschuldverschreibungen Total convertible bonds	11'711'775.00	13'509'914.72

Die im Vorjahr ausgewiesene langfristige verzinsliche Verbindlichkeit in der Höhe von CHF 6'030'000 wurde neu mit einer Laufzeit bis zum 31. Januar 2021 verlängert.
 The long-term interest-bearing liability of CHF 6,030,000 reported in the previous year was extended with a term until January 31, 2021.

Gezeichnetes Kapital Share capital	Anzahl der Aktien Number of shares	CHF
Gezeichnetes Kapital zum 1.1.2018 Share capital as of January 1, 2018	99'410'000	19'882'000.00
Genehmigte Kapitalerhöhung August 2018 Authorized capital increase August 2018	9'355'000	1'871'000.00
Genehmigte Kapitalerhöhung Dezember 2018 Authorized capital increase December 2018	10'585'000	2'117'000.00
Gezeichnetes Kapital zum 31.12.2018 Share capital as of December 31, 2018	119'350'000	23'870'000.00

	2018	2017
Reserven aus Kapitaleinlagen (Angaben in CHF) <i>Reserves from capital contributions (in CHF)</i>	30'330'366.55	13'926'601.90
Reserven aus Kapitaleinlagen zum 1.1. <i>Capital contribution reserves as of January 1</i>	13'926'601.90	13'926'627.45
Korrekturen Kosten Kapitalerhöhung 2016 <i>Corrections to costs of capital increase in 2016</i>	0.00	-25.55
Genehmigte Kapitalerhöhung August 2018 <i>Authorized capital increase August 2018</i>	6'029'412.20	0.00
abzgl. Kosten Kapitalerhöhung August 2018 <i>minus costs of capital increase August 2018</i>	-81'431.05	0.00
Genehmigte Kapitalerhöhung Dezember 2018 <i>Authorized capital increase December 2018</i>	10'585'000.00	0.00
abzgl. Kosten Kapitalerhöhung Dezember 2018 <i>minus costs of capital increase December 2018</i>	-129'216.50	0.00
Reserven aus Kapitaleinlagen zum 31.12. <i>Capital contribution reserves as of December 31</i>	30'330'366.55	13'926'601.90

8) Erläuterungen zu einzelnen Positionen der Erfolgsrechnung | Notes to individual items of the income statement

Forschungs- und Entwicklungskosten *Research and development costs*

Forschungs- und Entwicklungskosten beinhalten Fremdhonorare und Aufwendungen, die der Kategorie Grundlagenforschung zuzuschreiben sind und dementsprechend nicht direkt einem immateriellen Anlagegut zugeordnet werden können.

Research and development costs include third-party fees and expenses that are attributable to the category of basic research and therefore cannot be allocated directly to intangible assets.

	2018	2017
Verwaltungsaufwand (Angaben in CHF) <i>Administrative expenses (in CHF)</i>	2'323'426.15	1'122'719.26
Raumaufwand <i>Premises expenditures</i>	16'800.00	16'800.00
Gebühren, Abgaben, Anleiheemissionskosten <i>Fees, levies, bond issue costs</i>	21'358.66	50'540.70
Verwaltungs- & Versicherungsaufwand <i>Administrative and insurance expenses</i>	14'045.45	7'309.55
Verwaltungsratsshonorare <i>Directors' fees</i>	80'000.00	160'521.53
Rechts- & Beratungskosten <i>Legal & consulting costs</i>	1'035'598.56	880'070.98
Vermittlungskosten <i>Commission</i>	1'153'025.00	2'250.00
Diverses <i>Miscellaneous</i>	2'598.48	5'226.50
Total gemäss Erfolgsrechnung <i>Total as per income statement</i>	2'323'426.15	1'122'719.26

9) Angaben zu Beteiligungsrechten und Optionen | Information on equity securities and options

	Anzahl der Aktien Number of shares	Wert in CHF Value in CHF	Anzahl der Aktien Number of shares	Wert in CHF Value in CHF
	2018	2018	2017	2017
Stand per 1.1. <i>Balance as of 1 January</i>	10'250'000	12'300'000.00	8'650'000	10'380'000.00
Zuteilung an Leitungs- und Verwaltungsorgane <i>Assigned to management and administrative bodies</i>	0	0.00	1'100'000	1'320'000.00
Zuteilung an Mitarbeitende <i>Assigned to employees</i>	0	0.00	0	0.00
Zuteilung an Beteiligte und Drittpersonen <i>Assigned to participants & third parties</i>	3'190'000	3'828'000.00	500'000	600'000.00
Stand per 31.12. <i>Balance as of 31 December</i>	13'440'000	16'128'000.00	10'250'000	12'300'000.00

Seit dem Jahr 2014 sind diverse Options-Vereinbarungen mit Aktionären und Drittpersonen, aber auch mit Leitungs- und Verwaltungsorganen ausstehend. Für die Wertberechnung wurde der aktuelle angewandte Ausgabepreis von CHF 1.20 berücksichtigt.
Since 2014, various option agreements have been outstanding with shareholders and third parties, but also with management and administrative bodies. The current issue price of CHF 1.20 was used to calculate the value.

10) Kapitalverlust | Capital loss

Die Jahresrechnung 2018 der MetrioPharm AG weist zum 31. Dezember 2018 einen hälftigen Kapitalverlust im Sinne von Art. 725 Abs. 1 OR auf. Entsprechende Sanierungsmassnahmen wurden aufgrund der andauernden Überschuldungssituation bereits in den Vorjahren beschlossen und umgesetzt.

The 2018 financial statements of MetrioPharm AG as at 31 December 2018 show half capital loss within the meaning of Art. 725 Para. 1 of the Swiss Code of Obligations. Corresponding restructuring measures were already decided and implemented in previous years due to the ongoing over-indebtedness situation.



Bericht der Revisionsstelle zur Eingeschränkten Revision
an die Generalversammlung der
MetrioPharm AG, Zürich

Zürich, 8. Mai 2019

Als Revisionsstelle haben wir die auf den Seiten 42 bis 51 wiedergegebene Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der MetrioPharm AG für das am 31. Dezember 2018 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Wir machen darauf aufmerksam, dass die Hälfte des Aktienkapitals und der gesetzlichen Reserven nicht mehr gedeckt ist (Art. 725 Abs. 1 OR).

Wir weisen darauf hin, dass die «Übrige kurzfristige Forderungen gegenüber Beteiligten» von CHF 3'420'380.75 sowie die «Übrige kurzfristige Forderungen gegenüber Nahestehenden» von CHF 118'769.65 mangels freien Eigenkapitals nach unserer Beurteilung per 31. Dezember 2018 eine nach Art. 680 Abs. 2 OR verbotene Kapitalrückzahlung darstellt.

Ferax Treuhand AG

Renzo Peduzzi
Zugelassener
Revisionsexperte
Leitender Revisor

Urs Schneider
Zugelassener
Revisionsexperte



Report of the statutory auditor on the limited statutory examination
to the general meeting of
MetrioPharm AG, Zürich

Zurich, May 8, 2019

As statutory auditor, we have examined the financial statements (balance sheet, income statement and notes) on pages 42 to 51 of MetrioPharm AG for the year ended December 31, 2018.

These financial statements are the responsibility of the board of directors. Our responsibility is to perform a limited statutory examination on these financial statements. We confirm that we meet the licensing and independence requirements as stipulated by Swiss law.

We conducted our examination in accordance with the Swiss Standard on the Limited Statutory Examination. This standard requires that we plan and perform a limited statutory examination to identify material misstatements in the financial statements. A limited statutory examination consists primarily of inquiries of company personnel and analytical procedures as well as detailed tests of company documents as considered necessary in the circumstances. However, the testing of operational processes and the internal control system, as well as inquiries and further testing procedures to detect fraud or other legal violations, are not within the scope of this examination.

Based on our limited statutory examination, nothing has come to our attention that causes us to believe that the financial statements do not comply with Swiss law and the company's articles of incorporation.

We draw attention to the fact, that half of the share capital and legal reserves is no longer covered (art. 725 para. 1 CO).

We draw attention to the position "Other short-term receivables from shareholders" amounting to CHF 3'420'380.75 and position "Other short-term receivables from affiliates" amounting to CHF 118'769.65 that, in our opinion, in the absence of freely available equity as at December 31, 2018 constitutes a repayment of share capital prohibited by article 680 paragraph 2 CO.

Ferax Treuhand AG

Renzo Peduzzi
Licensed
Audit expert
Auditor in charge

Urs Schneider
Licensed
Audit expert